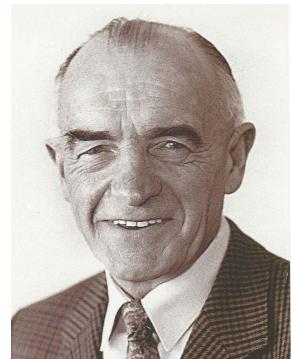


Rudolf Zimpel

Ehrenvorsitzender und fast 35 Jahre lang 1. Vorsitzender



Mit der Naturheilkunde kam Rudolf Zimpel bereits in jungen Jahren in Berührung:

Im Mai 1945 geriet er in der Nähe von Berlin als 17jähriger in russische Gefangenschaft und erkrankte lebensgefährlich an Ruhr. Mit Hilfe von Wild- bzw. Heilkräutern, die am Wegesrand wuchsen, konnte er damals seine Kameraden und sich selbst heilen.

Der ausgebildete Elektroingenieur, der bis zu seiner Pensionierung 1992 als Ingenieur tätig war, trat 1963 als Mitglied in die "Arbeitsgemeinschaft für gesunde Lebensweise Schwäbisch Hall e.V." ein und wurde bereits drei Jahre später zum 1. Vorsitzenden gewählt. Dieses Amt bekleidete er bis zum Jahre 2000.

Zu seinem 30-jährigen Jubiläum als 1. Vorsitzender wurde Rudolf Zimpel für seine Verdienste im Ehrenamt mit der **Landesehrennadel** vom Ministerpräsidenten, Erwin Teufel, des Landes Baden Württemberg ausgezeichnet. Anlässlich der Jahreshauptversammlung im März 2001 wurde er wiederum wegen seiner überragenden Verdienste für die Belange gesunder Lebensweise, Naturheilkunde, Naturschutz und für den Aufbau und die hervorragende Entwicklung der Arbeitsgemeinschaft für gesunde Lebensweise Schwäbisch Hall e.V. mit der **Professor-Günther-Schwab-Medaille** ausgezeichnet.

Ein wichtiger Bereich seiner Arbeit war seit Jahrzehnten die Information über die Erhaltung unserer Lebensgrundlagen (Wasser, Boden und Luft). Dies konnte erstmals bei der Landesgartenschau 1982 mit dem biologischen Mustergarten und mit Vorträgen, Seminaren und Ausstellungen demonstriert werden. Nicht nur die Information über gesunde Lebensweise war sein Ziel, sondern auch die Aufklärung über die uns in der Zukunft bedrohenden Umweltprobleme, wie z. B. Elektrosmog, Gentechnik und Klimaveränderung. Sein Grundsatz dabei war: nicht missionieren, sondern **informieren und motivieren**.

Dass der Verein damals etwa 420 Einzelmitglieder hatte und seine Aktivitäten immer weiter ausbauen konnte, ist hauptsächlich ihm zu verdanken.

Ab 1996 gab es im zweijährigen Rhythmus, die "**Haller Naturheiltage**", ein regionales Forum für Natur- und Gesundheitsbewusste, eine Veranstaltung, die ohne den erfahrenen Rudolf Zimpel nicht denkbar gewesen wäre.

Rudolf Zimpel war ein liebenswerter, engagierter Mensch, Mitstreiter und Freund, der sich stets durch seine Fachkompetenz für seine Mitmenschen einsetzte und sie durch sein liebenswürdiges Wesen für sich und die Sache gewinnen konnte.